

# **Pilgerweg der Krüzzbrür**

**am 02. April 2017**



**in der Gegend um Walhorn (Ostbelgien)**

**am 5. Fastensonntag**

## **Einige Informationen zum Weg:**

Der Pilgerweg führt über von Hecken gesäumte Feldwege, landwirtschaftliche Verkehrswege, über Wiesen und Hohlwege. Festes Schuhwerk ist daher zu empfehlen.

Er ermöglicht Ausblicke auf die Walhorer Sankt-Stephanus-Kirche, auf den Kratersee am Steinbruch nahe Walhorn und auf die Walhorer Molkerei.

Unterwegs passieren wir eine Gedenkstätte der Heiligen Margareta, Schutzpatronin und Nothelferin der Landwirte bei Unwetter, eine Banneux-Kapelle und einen von Ehrenamtlern gepflegten Kreuzweg, der an einem Calvarienberg mit überlebensgroßen weißen Figuren endet. Auch entdecken wir neben einem Spielplatz die Überreste eines Galgens, der im Jahr 1763 zum letzten Mal zum Einsatz kam.

## **Informationen zu Walhorn:**

Walhorn (früher Harna, Walharne)

Schon 888 in einer Urkunde von Lothar II an die Mönsterkirche Aachen erwähnt, wurde "Harna" Königshof, bis es 1072 von Kaiser Heinrich IV. dem Aachener Marienstift geschenkt wurde.

Vom 12. Jht. bis 1815 war Walhorn eine Hochbank und gehörte dem Herzogtum Limburg an. Auf dem Johberg wurden die durch das Schöffengericht verurteilten Verbrecher am Galgen hingerichtet. Ab 1803 machte Walhorn einen Teil vom Kanton Eupen aus. 1815 wurde es durch Preussen angegliedert und 1920 in Belgien einverleibt.

Vom 10. bis 18. Jht. war Walhorn "Mutterpfarre" mit einer Pfarrkirche. Als erstes Gotteshaus stand z. Zt. Karls des Grossen eine Kapelle in Harne (W). Um 1100 wurde sie durch eine romanische Kirche ersetzt (siehe Unterbau vorn Kirchturm, Schiessschachten, Taufstein); 14. Jht. = gotische K. (Chor); 18. Jht. Barockstil.

## **Ablauf**

Wir treffen uns um 11 Uhr (nach der Sonntagsmesse in Heilig Kreuz) am Parkplatz Pontdriesch. Von dort fahren wir nach Walhorn. Der eigentliche Start ist um ca. 11:30 Uhr ab Parkplatz Walhorn. Dauer der etwa 5 km langen Strecke ist ca. 2 bis 2 1/2 Stunden.

### **Station 1: Steinbruch (12:00 Uhr)**

„Das Übel mit der Wurzel ausrotten“, das sagt sich leicht. Besser wäre es, die Wurzel zu heilen. Aber wer kann das, und wie kommt man überhaupt an die Wurzel? Ist Strafe ein geeignetes Mittel zur Besserung? Das sind schwierige Fragen. Die Antwort Jesu: Heilen und helfen kann nur die Liebe.

#### **Zeige uns den Weg - *Gotteslob 823***

1. Zeige uns den Weg, wenn der Morgen winkt;  
zeige uns den Weg, wenn die Sonne sinkt.  
Zeige uns den Weg, zeige uns den Weg,  
zeige uns den Weg, der zum Ziel uns bringt.
2. Zeige uns den Weg, wenn uns nichts bedrückt;  
zeige uns den Weg, wenn uns manches glückt.  
Zeige uns den Weg, zeige uns den Weg,  
zeige uns den Weg, der zum Ziel uns bringt.
3. Zeige uns den Weg, wenn wir ratlos sind;  
zeige uns den Weg, wenn uns nichts gelingt.  
Zeige uns den Weg, zeige uns den Weg,  
zeige uns den Weg, der zum Ziel uns bringt.
4. Zeige uns den Weg hier in dieser Zeit;  
zeige uns den Weg in die Ewigkeit.  
Zeige uns den Weg, zeige uns den Weg,  
zeige uns den Weg, der zum Ziel uns bringt.

## Station 2: Gedenkstätte Heilige Margareta (12:30 Uhr)

Heilige Margareta, unsere Zeit ist voll von irdischen Verlockungen. Viele haben die Orientierung und den Glauben verloren. Erbittle uns Hoffnung und Mut, dass wir unseren Kindern den Weg in eine sinnvolle Zukunft zeigen.

### **Nu prist der Heär -**

*Meldodie: Nun danket all und bringet Ehr, Gotteslob 403*

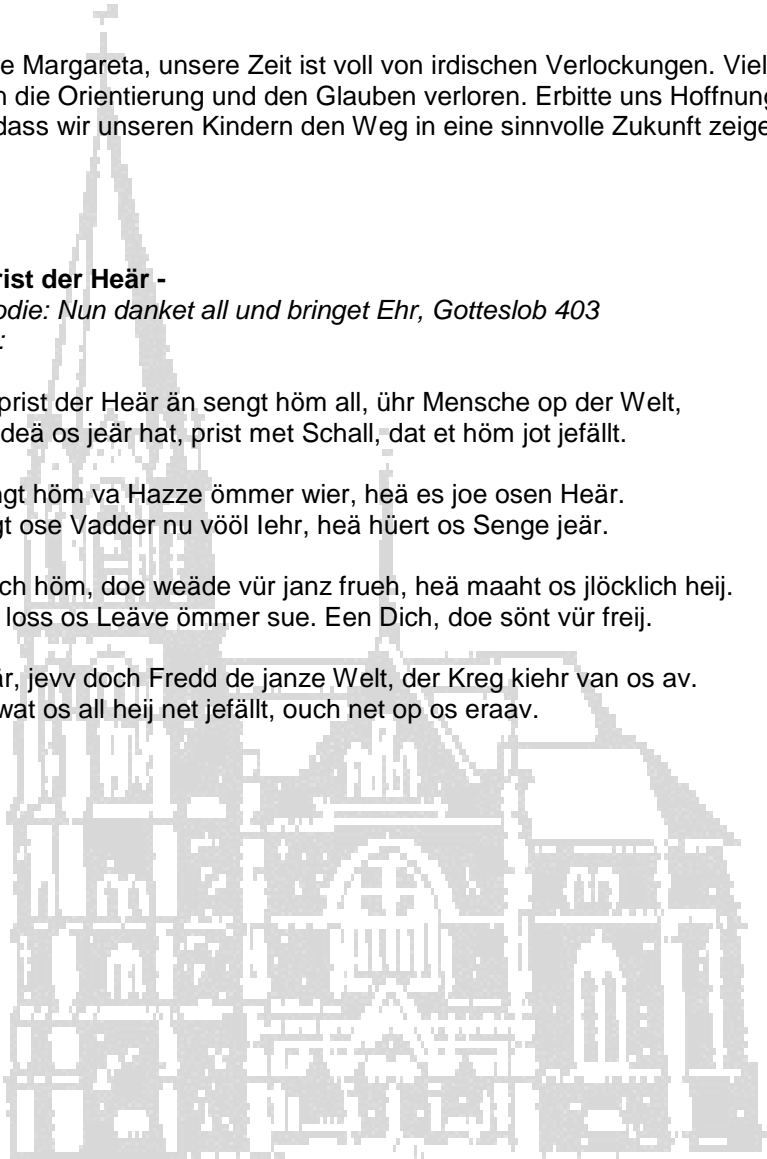
*Autor:*

1 Nu prist der Heär än sengt höm all, ühr Mensche op der Welt,  
höm, deä os jeär hat, prist met Schall, dat et höm jot jefällt.

2 Sengt höm va Hazze ömmer wier, heä es joe osen Heär.  
Brengt ose Vadder nu vööl Lehr, heä hüert os Senge jeär.

3 Dörch höm, doe weäde vür janz frueh, heä maaht os jlöcklich heij.  
Heär, loss os Leäve ömmer sue. Een Dich, doe sönt vür freij.

4 Heär, jevv doch Fredd de janze Welt, der Kreg kiehr van os av.  
Loß, wat os all heij net jefällt, ouch net op os eraav.



### **Station 3: Kreuzweg, 1.Kreuzwegstation (13:00 Uhr)**

V: Für alle, die schwer an ihrem Kreuz zu tragen haben: Dass sie ihren Weg mit gläubigem Vertrauen gehen und aus ihrem Leid Segen erwächst, lasset zum Herrn uns beten:

A: Herr, erbarme dich , Christus erbarme dich, Herr erbarme dich.

V: Für uns selber mit unseren Fragen und Problemen: Dass er uns dem Dunkel des Zweifelns entreiße und froh und zuversichtlich mache in der Kraft des Glaubens, lasset zum Herrn uns beten:

A: Herr, erbarme dich , Christus erbarme dich, Herr erbarme dich

V: Denn du hast Kreuz und Leid für uns getragen. Du schenkst uns Hoffnung und Zuversicht. Dir sei Ehre in Ewigkeit. –

A: Amen

#### **Wahrer Gott, wir glauben dir – Gotteslob 856**

**1)** Wahrer Gott, wir glauben dir,  
du bist mit Gottheit und Menschheit hier;  
du, der den Satan und Tod überwand,  
der im Triumph aus dem Grabe erstand.  
Preis dir, du Sieger auf Golgatha,  
Sieger, wie keiner, alleluja.

**2)** Jesu, dir jauchzt alles zu:  
Herr über Leben und Tod bist du.  
In deinem Blute gereinigt von Schuld,  
freun wir uns wieder der göttlichen Huld.  
Gib, dass wir stets deine Wege geh'n,  
glorreich wie du aus dem Grabe ersteh'n!

## Station 4: Banneux-Kapelle (13:15 Uhr)

V: Op os Welt jet et noch hiel vööl Onreäht, Deckköppigheät än Stritt. Mensche han jenge Respek för de Metmensch. Leäv Modder Joddes sörg vör e Esieh beij os, datt jedderenge e Reäht op sing eije Mejnongk än op singe Jlouv hat. Sörg, datt se sich verdrage än sich drop besenne, wat os dinge Jong jeliehrt hat: angere esue lejjv ze han, wie mer sich selvs jeär sou han.

A: Leäv Modder Joddes stank os beij!

V: Hiel vööl Mensche hant d'r Jlouv a dön verlore, die os lejje salle, ävver mär aa sich selvs denke. Vööl jong Lü sönd ohne Werk ov hant anger Probleme än verlüsse d'r Sen aan et Leäve. Leäv Modder Joddes stoehn all de jong Mensche beij, die d'r Mot verlore hant. Loss os jong Mensche atwier met ene joue Mot an et Leäve jlöive än spreij dinge schötzende Mantel övver hön, domet de Kenge hön Leäve meästere könne.

A: Leäv Modder Joddes stank os beij!

### **Maria, spreij der Mantel uus**

*Melodie: Maria, breit den Mantel aus – Gotteslob 534*

*Text: Hein Engelhardt*

- 1) Maria – dinge Manktel es  
jät janz Besongesch – janz jewess  
e Schotzdaach, wo vür secher stöhnt,  
e Leäve lang – ejal wat könt.  
Du Modder uuserkore,  
die osen Heär jebore.
- 2) Du bes os Vörbeld heij op Eäd,  
kenns os Malesste – all os Leäd,  
wors Joddes Werkzüüg – wi me sätt,  
has met di „Jooe“ de Welt jerett.  
Vür senge dich Albade,  
du Rues een Joddes Jade.
- 4) Än sage vür os Welt Adie,  
öm dich än dinge Jong ze siieh,  
reck os ding Modderhank – komm met,  
än lejj os een et evvig Let.  
Woför vür heij at beäne:  
Dich bove ze bejeäne.

## Station 5: Calvarienberg 13:30 Uhr

Jesus, der Menschensohn, kennt das Herz der Menschen, und er kennt das Herz Gottes. Er kann Sünde vergeben. Er ist das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt auf sich genommen hat.

### Das Herz

Alles ist bezogen auf dein schlagendes Herz.  
Noch hämmert es und schafft die Zeit und die Dauer,  
und in großen, schmerzlichen Schlägen  
treibt es die Welt und ihr Geschehen voran.  
Es ist die Unruhe der Uhr, und  
unruhig ist dein Herz, bis es ruht in mir,  
unruhig ist dein Herz, bis wir ruhen in dir.  
Zeit und Ewigkeit ineinander sinken.  
Aber: Seid ruhig, ich habe die Welt überwunden.  
Die Qual der Sünde ist schon untergegangen  
in die Stille der Liebe. (H. U. von Balthasar)

### Großer Gott, wir loben dich – *Gotteslob 380*

1) Großer Gott, wir loben dich,  
Herr, wir preisen deine Stärke.  
Vor dir neigt die Erde sich  
und bewundert deine Werke.  
Wie du warst vor aller Zeit,  
so bleibst du in Ewigkeit.

2) Alles, was dich preisen kann,  
Cherubim und Seraphinen,  
stimmen dir ein Loblied an,  
alle Engel, die dir dienen,  
rufen dir stets ohne Ruh:  
"Heilig, heilig, heilig!" zu.

5) Dich, Gott Vater auf dem Thron,  
loben Große, loben Kleine.  
Deinem eingebornen Sohn  
singt die heilige Gemeinde,  
und sie ehrt den Heiligen Geist,  
der uns seinen Trost erweist.

## **Pilgerweg - Ende; Ankunft Parkplatz Walhorn (14:00 Uhr)**

Am Ende bietet sich noch eine Einkehr in das Cafe Kremers im 2 km entfernten Belven an.



### **Mitwirkende:**

Pfr. Dr. Claus Wolf, Musikzug KG Lichtenbusch unter der Leitung von Heinz Sauer, Krüzzbrür-Ordensträger und der Pfarrausschuss Heilig Kreuz